

Ev.-luth. Marien-Petri-Gemeinde Wennigsen | Nr. 1/2018 | März-Mai 2018

blickpunkt.

Wennigsen, Argestorf, Degersen, Sorsum und Wennigser Mark



Foto: Dirk Müller

Konfirmanden und
Konfirmandinnen
Seite 4

Kirchenvorstandswahl:
Die Kandidaten/innen stellen sich vor
Seite 5

Gedanken zur
Jahreslosung
Seite 6



Foto: Remko Kragt

Liebe Leserinnen und Leser,

ein gutes Jahr ist es jetzt her, dass ich nach Wennigsen gekommen bin – ein Jahr, in dem ich viel erlebt habe, in dem ich eine Menge guter Erfahrungen machen konnte und manches inzwischen vertraut geworden ist.

Und doch kommt es immer wieder vor, dass mir Neues begegnet, dass ich vor Aufgaben stehe, die ich bisher (noch) nicht gemacht habe, zum Beispiel hier an dieser Stelle einige Worte zu

schreiben. Letzteres wird zukünftig sicherlich anders werden, denn, wie viele von Ihnen wissen, hat sich die Zusammensetzung im Pfarramt verändert. Nach der Verabschiedung von Annette Behnken bin ich an ihre Stelle gerückt und werde nun, zusammen mit meinem Kollegen Carsten Wedemeyer für Sie da sein.

Doch das sind längst nicht die einzigen Veränderungen im Leben unserer Gemeinde. Am 11. März wird ein neuer Kirchenvorstand gewählt, der mit seiner Arbeit und mit seinen Entscheidungen das kirchliche Leben vor Ort gestalten wird. Für den derzeitigen Konfirmandenjahrgang geht die Konferzeit dem Ende zu und die Konfirmationen stehen vor der Tür. Die Jugendlichen wollen dann ihr ‚Ja‘ sprechen – Ja, wir wollen dazugehören, zu Gott, zu dieser Gemeinde. Sie treten damit ins kirchliche Erwachsenenleben ein und dürfen zum Beispiel ein Patenamnt übernehmen. Und schon bald wird uns das Erwachen der Natur im Frühling von den Veränderungen erzählen, die sich mit dem Osterfest verbinden: dass Dunkles, Angst und Trauer nicht das letzte Wort behalten, sondern dass einer da ist, der von Hoffnung spricht und uns mit seinem Licht den Weg des Lebens zeigt.

„Siehe, ich bin bei euch alle Tage.“ Mit dieser Zusage will ich zuversichtlich auf all das sehen, was vor uns liegt und freue mich auf die Begegnungen mit Ihnen!
Herzlich, *Mandy Stark*

Gehalten

Mitten am Tag
lehn ich mich
an deine Liebe,
vertrau ich
dem Wort,
das du gibst.

Mitten am Tag
Weiß ich,
du bleibst bei mir
und ich bei dir,
da ist ein Band,
das mich verbindet
mit dir.

(Tina Willms)



Foto: johnnyb, pixelio.de

KIRCHEMITMIR.^{DE}
KIRCHENVORSTANDSWAHL

Sonntag
11.03.2018
11.30 - 18.00 Uhr

in Wennigsen: im Gemeindehaus
in Degersen: im Dorfgemeinschaftshaus
in Sorsum: im Dorfgemeinschaftshaus
in der Wennigser Mark: im Corvinuszentrum

Offene Kirche

Die Kirche ist sonntags in den Monaten April bis Oktober von 15 bis 18 Uhr und von November bis März von 14 bis 16 Uhr geöffnet.



Fotos: Dirk Müller

Verabschiedung Annette Behnken

Am 28. Januar 2018 haben wir mit einem großen Festgottesdienst Pastorin Annette Behnken aus unserer Gemeinde verabschiedet. Nach fünfjährig Tätigkeit in der Gemeinde verlässt sie uns in Richtung der evangelischen Akademie Loccum.

Für unsere Gemeinde war Pastorin Annette Behnken in den vergangenen Jahren ein Glücksfall. Sie hat in diesen Jahren in echter Teamarbeit zunächst mit Pastorin Anke Garhammer-Paul und dann mit Pastor Carsten Wedemeyer zum Segen der Gemeinde gewirkt und viele Impulse gesetzt. In der individuellen Seelsorge war sie einfühlsam und tröstend, etwa bei der Gestaltung von Trauerfeiern und Trauergesprächen mit den Angehörigen.



Neben ihrer Zugewandtheit und Klarheit dem und der Einzelnen gegenüber war sie in der Gottesdienst- und Verkündigungsarbeit sehr kreativ. Hier gingen viele Impulse der Erneuerung von ihr aus, die unser Gemeindeleben bereichern haben und auch in Zukunft weiterhin bereichern werden. Es waren besondere Momente, die uns vor fünf Jahren mit der ersten, von ihr gestalteten "Zeit des Meisters" in unserer Klosterkirche begegnet sind. Sie öffnete den Kirchenraum der Klosterkirche vor fünf Jahren für diese besondere spirituelle Erfahrung, die sich seitdem zu einer Tradition in unserer Gemeinde entwickelt hat.

Auch bei der Gottesdienstarbeit haben wir neue Impulse erfahren. Zusammen mit Carsten Wedemeyer wagte Annette Behnken hier neue Wege. Gemeinsam entwickelten sie eine Reihe besonders anschaulicher Gottesdienst- und Verkündigungsformen.

Eine feste Institution ist mittlerweile der espresso-Gottesdienst, der aus dieser fruchtbaren Zusammenarbeit entstand. Unter dem Motto "klein, stark, anregend", haben wir seither zahlreiche lebendige Gottesdienste erleben dürfen, die in der Gemeinde - und darüber hinaus - viel Zuspruch gefunden haben. Aktiv und kreativ hat Annette Behnken auch andere neue Gottesdienstformen gestaltet und begleitet, die Teezeitengottesdienste ebenso wie die Gottesdienstreihe "Sehnsucht nach Chorälen".

Dabei spielte ganz oft die Musik eine wichtige Rolle. Ebenso wie Pastor Carsten Wedemeyer liegt ihr die Musik als wesentliches Element des Gottesdienstes sehr am Herzen. Und so konnten wir in den letzten Jahren viele musikalische Höhepunkte in den Gottesdiensten erleben. Klar und anregend waren aber immer auch ihre Predigten. Von ihren Gedanken konnten wir nicht nur hier profitieren, sondern etwa auch

durch ihre Beiträge im "Wort zum Sonntag". Wir freuen uns darauf, dass wir diese Impulse auch weiterhin erhalten können.

Entschlossen, kreativ und konsequent hat Annette Behnken in den vergangenen fünf Jahren auch den Gemeindebrief "Blickpunkt" weiter entwickelt, für den sie aus dem Pfarramt verantwortlich war. Das Ergebnis halten Sie in den Händen. Es hat sich gelohnt. Über die Jahre ist der "Blickpunkt" klarer und attraktiver geworden.

Gemeinsam mit uns im Kirchenvorstand hat Annette Behnken an vielen weiteren Stellen, auch verwaltender und technischer Natur gearbeitet. Manche Baustellen, die wir gemeinsam begonnen haben, sind zwar schon auf dem Weg, werden uns aber noch geraume Zeit begleiten, wie die Frage der Beschallung in unserer schönen Klosterkirche oder die Frage des Altarschmucks, neuer Paramente. Auch im Kirchenvorstand haben wir die gemeinsame Arbeit immer sehr fruchtbar, konstruktiv und angenehm erlebt. Als Kirchenvorstand danken wir Annette Behnken für diese gelungene Zusammenarbeit. Für Annette Behnken freuen wir uns, dass sie ihre besonderen Talente nun an anderer Stelle zum Wirken bringen und breiter und übergemeindlicher in der evangelischen Kirche arbeiten kann.

Wir sind uns sicher, dass wir auch in Zukunft von diesem Wirken noch Impulse in die Gemeinde erfahren werden.

Wir wünschen Annette Behnken viel Erfolg und Gottes Segen auf den neuen Wegen.

Dr. Peter Armbrust

Besetzung der zweiten Pfarrstelle

Der Kirchenvorstand der Marien-Petri-Kirchengemeinde freut sich, dass die 0,75 Pfarrstelle, die Annette Behnken verlassen hat, ohne Vakanzzeit mit Pastorin Mandy Stark besetzt werden konnte.

Damit ist es gelungen, Mandy Stark, die seit dem 01. Februar 2017 als Vertretung hier arbeitet, in Wennigsen zu halten; damit ist die Kontinuität gewährleistet. Es ist schön, dass es ihr so gut in Wennigsen gefällt und wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit. Wie begrüßt man eine Mitarbeiterin, die schon hier ist?

Vielleicht so:
Herzlich willkommen, liebe Mandy, wie gut, dass Du bleibst!

Carsten Wedemeyer



Konfirmationen am 13. Mai, Klosterkirche Pastor Wedemeyer



Fotos: Carsten Wedemeyer

Vordere Reihe v.l.n.r.:

Marieke Crüwell, Kaja Hebach, Marielle Hennings, Majolie Fröhlich

Hinterere Reihe v.l.n.r.:

Sebastian Wiegmann, Joshua Neumann, Dave Kreie, Finn Berlin, Lucas Wolber, Leon Boden-
burg, Darius Theesen



vordere Reihe v.l.n.r.:

Lenja Theune und Amelie Bertram,
hintere Reihe v.l.n.r.:

Veit Langhorst und Joel Bröckl.

Nicht auf den Bildern:

Inken Becker, Elia Dagott, Jan Noah Hoffmann, Arne Kaiser, Malte Oelrich.

Konfirmationen am 29. April, Klosterkirche Pastorin Stark



hintere Reihe v.l.n.r.:

Emma Greta Leinhäuser, Teresa Marie Schmidt, Emily Günther, Tarja Kaufmann, Lotta Hörentrup, Ylva Kreitlow

vordere Reihe v.l.n.r.:

Jean Josseline Wagenfeld, Mathilda Deppe, Marie Heißmeier, Lenja Pauline Oberesch, Vianne Kranich

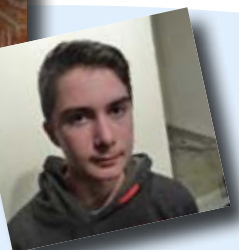


hintere Reihe v.l.n.r.:

Peer Ole Schwieker, Johannes Bergmeier, Marco Seemann, Morten Weber, Richard Kuntze, Charlotte Clara Homeier, Emily Luther

vordere Reihe v.l.n.r.:

Nico Pessel, Niklas Koschitzki, Luca Marlon Westphal, Leonie Marhenke, Johanna Krause, Lea Maylin Kautz



Adrian Adam

Rot: Konfirmation am 29.04.18 in Sorsum

Die Kandidaten und Kandidatinnen der Marien-Petri-Kirchengemeinde Wennigsen stellen sich vor:



Dr. Peter Armbrust

Seit 12 Jahren engagiere ich mich im Kirchenvorstand. Die Arbeit in diesem Gremium war interessant und hat mir Freude gemacht. Ich kandidiere für den Kirchenvorstand – auch um die Kontinuität zu wahren.



Waltraud Dankert

Ich kandidiere, weil ich mein langjähriges Engagement für die Gemeinde in der Wennigser Mark im Kirchenvorstand fortsetzen möchte.



Anja Fahrenbach

Ich bin 49 Jahre alt, verheiratet und habe zwei Kinder.

Ich stelle mich zur Wahl für den Kirchenvorstand, weil mir diese Kirchengemeinde sehr am Herzen liegt und ich neue Ansätze und Ideen im Gemeindeleben und eine engagierte Kinder- und Jugendarbeit unterstützen möchte.



Ina Gärtner

Ich kandidiere, weil Gott und die christlichen Werte in meinem Leben eine wichtige Rolle spielen. Ich habe viele gute Erfahrungen in der Klosterkirche gemacht; deshalb möchte ich jetzt aktiv mitgestalten



Peter Greulich

Ich kandidiere für den Kirchenvorstand, weil ich Spaß habe, an der attraktiven Gestaltung und Weiterentwicklung der Marien-Petri-Gemeinde mitzuwirken und dazu beizutragen, dass unsere Kirche weiterhin Heimat bietet als ein Ort, an dem Gemeinschaft, Sinnstiftung, Spiritualität und Glaube spürbar wird. Ich möchte mich engagieren für eine Kirche, die den Menschen dient und die sie wertschätzend durch das Leben begleitet. Nicht der Selbsterhalt der Kirche steht im Mittelpunkt, sondern die Präsenz von Kirche im Alltag. Um die Zukunftsfähigkeit zu gewährleisten, möchte ich Einsparungen an Pfarr- und Personalstellen verhindern und setze mich für eine Ausstattung ein, die räumliche Nähe und nachhaltige Beziehungen ermöglicht.



Venus Nazarian

Vor vier Jahren kam ich aus dem Iran nach Deutschland und wurde hier von den Deutschen und besonders in unserer Kirchengemeinde sehr freundlich begrüßt. Dafür bin ich sehr dankbar. Nun kandidiere ich bei der KV-Wahl und möchte die Gelegenheit nutzen, meine Dankbarkeit zu zeigen und meine Erfahrungen einzubringen, um mit anderen zusammen hier eine gute Entwicklung für die Kirchengemeinde zu schaffen.



Simone Schubert

Ich bin seit 2006 im Kirchenvorstand und möchte mich weiterhin in der Kirchengemeinde engagieren. Meine Schwerpunkte liegen in der Arbeit mit Kindern,

Jugendlichen und Senioren. Ich wünsche mir eine Vernetzung in der Gemeinde über die Generationen hinaus.



Erika Voges

Ich bewerbe mich erneut für den Kirchenvorstand, weil mir die Marien-Petri-Gemeinde und Degersen (Bönnigsen) am Herzen liegen.



Irmtraud Wissel

2006 wurde ich zum ersten Mal in den damaligen Kapellenvorstand Sorsum gewählt. Die Johannes-Kapelle Sorsum liegt mir sehr am Herzen. Dafür möchte ich mich im neuen Kirchenvorstand besonders einsetzen.



Torsten Witt

Ich bin 52 Jahre alt, verheiratet, habe zwei Kinder (8 und 4 Jahre) und bin Dipl.-Betriebswirt (FH) – Personal- und Organisationswesen. Als Mitglied des Kirchenvorstands würde ich gern meine langjährigen Erfahrungen aus der ev. Kinder(gottesdienst)- und Jugendarbeit sowie der Öffentlichkeitsarbeit (aktiv und auch in verschiedenen Gremien als Jugendvertreter) einbringen und u. a. mit diesen Schwerpunkten Gemeindeleben und ehrenamtliches Engagement fördern und begleiten.



Georg Wöltje

Ich lebe hier mit meiner Frau Karin und meinen beiden Kindern Alina (14) und Jonathan (11) auf unserem landwirtschaftlichen Betrieb in Sorsum. Unsere Johanneskapelle liegt mir besonders am Herzen.

Fotos der Kandidatinnen und Kandidaten: Ralf Orłowski

Fünf W's zur Kirchenvorstandswahl

WANN können Sie wählen?

Die Wahl findet am 11. März 2018 statt.
Die Wahllokale sind von 11.30 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet.

WER darf wählen?

Sie dürfen wählen wenn Sie

- Mitglied der ev.-luth. Marien-Petri-Gemeinde sind und
- mindestens 14 Jahre alt sind.

Alle Wahlberechtigten sollten eine Wahlbenachrichtigung erhalten. Wenn Sie keine bekommen haben, obwohl Sie meinen, dass Sie wahlberechtigt sind, fragen Sie bitte im Gemeindebüro nach (Tel.: 2230).

WO können Sie wählen?

Die Wahllokale befinden sich

- in Wennigsen: im Gemeindehaus
- in Degersen: im Dorfgemeinschaftshaus

- in Sorsum: im Dorfgemeinschaftshaus
- in der Wennigser Mark: im Corvinuszentrum

WEN können Sie wählen

Zur Wahl stehen die Kandidatinnen und Kandidaten, die sich in diesem BLICKPUNKT kurz vorstellen. Mit Ihrer Stimme wählen Sie immer eine Person; Parteien, Listen oder Gruppen gibt es bei einer Kirchenvorstandswahl nicht.

WIE können Sie wählen

Die Wählerinnen und Wähler sollen persönlich in das Wahllokal kommen. Sie erhalten dort den Wahlzettel, auf dem Sie die Kandidatinnen und Kandidaten Ihrer Wahl ankreuzen können. Sie haben in Wennigsen, Argestorf, Degersen und Wennigser Mark höchstens 4 Stimmen und in Sorsum 2 Stimmen. Wahlzettel, die mehr Kreuze enthalten, werden aussortiert! Sie dürfen jeder Kandidatin und jedem Kandidaten nur eine Stimme geben.

Wenn Sie nicht in das Wahllokal kommen können, ist auch eine Briefwahl möglich. Bitte fragen Sie im Gemeindebüro nach den entsprechenden Unterlagen.

Remko Kragt

Glauben an die Zukunft

Gedanken zur Jahreslosung 2018

Das Streben nach Utopien wirkt aussichtslos in Zeiten, in denen das Träumen von einer perfekten Welt zunehmend naiv erscheint. Das vergangene Jahr war zumindest gesellschaftlich gesehen geprägt von Unsicherheit, Angst und Hass. Rechtsextreme Abgeordnete im Bundestag, eine drohende Klimakatastrophe und ein amerikanischer Präsident, der unberechenbar ist, waren nur einige der Probleme.

In der öffentlichen Debatte ging es folglich selten darum, wie wir die Zukunft mutig und aktiv gestalten können, sondern vielmehr galt es, Schlimmeres zu verhindern. Wir reagieren, anstatt zu agieren und Resignation macht sich breit.

Daher scheint es zunächst nur folgerichtig und passend, dass die Jahreslosung für 2018 diesen Geschehnissen etwas entgegensetzen will: „Gott spricht: Ich will dem Durstigen geben von der Quelle des lebendigen Wassers umsonst.“ Die Bibelstelle entstammt der Offenbarung des Johannes und steht im Kontext eines Ausblicks auf das himmlische Jerusalem – im Kontext einer Utopie, welche Trost und Hoffnung für die unterdrückten Christen im Römischen Reich spendete.

Hier wird von einer goldenen Stadt berichtet, der Hütte Gottes bei den Menschen, in welcher er all ihre Tränen abwischen und kein Schmerz mehr sein wird. Ein Ort frei von Leid, denn Gott „will dem Durstigen geben von der Quelle des lebendigen Wassers umsonst.“ Diese Worte erschaffen das Bild einer Oase in der Wüste. Oder das eines Heilsbringers, der uns in größter Not zur Seite steht und mit seiner Allmacht den Verzweifelten neue Kraft und Leben einflößt. All das aus reiner Liebe, ohne eine Gegenleistung zu erwarten.

Dies sind wahrlich wohlthuende Worte, doch vorerst leider nicht viel mehr. Denn die Realität sieht anders aus und die bittere Wahrheit ist, dass es in unserer sterblichen Welt keinen solchen Allmächtigen gibt, der eine goldene Stadt für uns baut. Hier ist kein übermenschliches Wesen, das uns aufrichtet, wenn wir am Boden liegen. Kein Gott bietet Schutzsuchenden eine sichere Unterkunft oder beendet grausame Kriege.

Angesichts der vielen Probleme in unserer Welt erscheint die Jahreslosung zunächst nicht viel mehr, als die schöne Ausformulierung einer naiven Wunschvorstellung zu sein. Ein paar machtlose Worte auf Papier.

Doch das lässt sich ändern. Sie können das ändern, Ihr könnt das ändern, ich kann das ändern.

Johannes werden erst durch unsere Taten lebendig. Gott spricht und handelt durch uns. Ich muss ja zugeben, das sagt sich sehr leicht, aber lässt sich in der Realität sehr viel schwieriger umsetzen.

Und tatsächlich ist schwer vorstellbar, dass jemand aus dieser Kirchengemeinde den Klimawandel, den Krieg in Syrien oder den Pflegenotstand in Deutschland im Alleingang stoppen wird. Das brauchen wir auch nicht. Es reicht schließlich manchmal schon ein offenes Ohr oder ein paar tröstende Worte, um den „Durstigen vom lebendigen Wasser zu geben.“

Doch solche Sätze haben wir mittlerweile alle schon zu oft gehört: „Jeder kleine Schritt zählt. Wenn jeder seinen Beitrag leistet, dann werden wir das schaffen ...“ Diese Phrasen klingen hohl und substanzlos. In zu vielen Debatten wurde mit ihnen hantiert: Auf Klimakonferenzen, in der Flüchtlingskrise, bei Spendenaufrufen.

Ja, ich denke, dass wir, mich eingeschlossen, zunehmend weniger daran glauben, die kleinen Taten Einzelner können etwas bewegen. Wir verlernen, zuversichtlich zu sein. Ich finde das zutiefst traurig. Deshalb kann uns die Losung des Jahres 2018 nur ein Denkanstoß für Folgendes sein:

Es gibt keine Garantie dafür, dass wir jemals in einer perfekten Welt leben werden; nein, es ist sogar höchst unwahrscheinlich. Und trotzdem, oder gerade deshalb sollten wir versuchen, das zu tun, was so verdammt schwierig ist: Glauben. Glauben an eine bessere Zukunft, allen Hindernissen zum Trotz. Glauben, dass wir einen Unterschied machen, dass sich die Mühe lohnt, dass wir die Welt ein ganz kleines bisschen besser machen können. Denn nur eines ist sicher: Solange wir daran glauben, wird die „Quelle des lebendigen Wassers“ nicht versiegen.

Thore Fahrenbach

Motiv von Stefanie Bahlinger, Mössingen, © Verlag am Birnbach





Nun können die Taizé-Andachten fortgesetzt werden.

Vielen Dank allen, die dies durch ihr Engagement ermöglichen!

Herzliche Einladung zur Taizé-Andacht um 19.30 Uhr im Altarraum der Wenninger Klosterkirche

Die nächsten Termine sind:

04. März, 08. April, 13. Mai 2018

Irene Barthels

Der Kammerchor

Auch dieses Jahr wird der Kammerchor Holtensen, Bredenbeck und Wennigsen die Gottesdienste der Kirchengemeinden musikalisch unterstützen.

Wir freuen uns über jede und jeden, der mitsingen möchte – gerne auch projektweise. Notenkenntnisse sind nicht erforderlich, da es vorab eine Übungs-CD mit der eigenen Stimme gibt, sodass die Lieder zu Hause vorbereitet werden können. Wenn Sie bereits über Chorerfahrung verfügen, ist das sicher hilfreich. Vor allem suchen wir Sopranstimmen.

Kontakt: Chorleiter Philip Lehmann

Telefon: 0179/9783993

Email: lehmann.score@gmail.com

Die nächsten Termine 2018 sind:

Projekt 1

07.03. – Probenmittwoch in Wennigsen (Gemeindehaus) 19:45 Uhr

10.03. – Probensamstag in Wennigsen (Gemeindehaus) 14:00 Uhr

11.03. – Singen im Gottesdienst in Bredenbeck

18.03. – Singen im Gottesdienst in Wennigsen

Projekt 2

02.05. – Probenmittwoch in Wennigsen (Gemeindehaus) 19:45 Uhr

05.05. – Probensamstag in Wennigsen (Gemeindehaus) 14:00 Uhr

06.05. – Singen im Gottesdienst in Holtensen (Konfirmation)

20.05. – Singen im Gottesdienst in Wennigsen (Pfingsten)



Trauergruppe in Barsinghausen

Seit Februar 2018 trifft sich eine neue Trauergruppe in Barsinghausen. Alle, die einen Angehörigen oder einen anderen lieben Menschen verloren haben, auch wenn der Verlust schon längere Zeit zurückliegt, sind angesprochen. Die Teilnehmer treffen sich in einer geschlossenen Gruppe, deren Zusammensetzung also gleich bleibt, insgesamt zehn Mal im 14tägigen Rhythmus.

In dieser Gruppe können Gleichbetroffene von dem oder der Verstorbenen erzählen und ihren Gefühlen Raum geben. Sie erleben, dass ihr Zustand – so wie er jetzt ist – akzeptiert wird. Gerade der Austausch und das ge-

genseitige Verständnis ermutigt und schafft Raum für neue Lebensperspektiven.

Der Tod eines nahen Angehörigen ist ein starker Einschnitt in unser bisheriges Leben, auch wenn sich der Abschied lange angekündigt hat. Vieles muss in den ersten Tagen organisiert und geregelt werden. Die Trauer kommt manchmal erst mit Verspätung.

Nach und nach werden die seelischen Belastungen deutlich, die der Tod eines geliebten Menschen hinterlässt. Besonders schwer wird es, wenn nach Wochen oder Monaten Angehörige und Freunde glauben, das Leben müsse sich allmählich wieder normalisieren.

Viele Betroffene fühlen sich dann unverstanden und ziehen sich zurück. Dadurch können sich Gefühle der Einsamkeit und Verzweiflung verstärken. Den meisten Trauernden tut es gut, immer wieder von ihren Erlebnissen

zu erzählen. Für den Trauerprozess kann es hilfreich sein, Gefühle in Worte zu fassen und sich anderen mitzuteilen.

Seit vielen Jahren bietet der Ambulante Hospizdienst „AUFGEFANGEN“ einen Austausch für Trauernde an.

Treffpunkt ist das Lebenshaus in Barsinghausen, Hinterkampstraße 14. Der Kostenbeitrag beläuft sich auf 5,-- Euro pro Treffen. Die im Februar 2018 angefangene Gruppe wird begleitet von Christine Großpietsch und Petra Kirchhoff, Trauerbegleiterinnen des ambulanten Hospizdienstes.

Eine weitere Trauergruppe wird voraussichtlich im Herbst 2018 stattfinden.

Informationen erhalten Sie beim Ambulanten Hospizdienst "Aufgefangen", Telefon: 05105/5825114.



GOTTESDIENSTE

Die nächsten espresso-Gottesdienste – kurz, stark, belebend – finden am 4. März, 1. April (Ostersonntag), 6. Mai und 3. Juni 2018 statt. Die Gottesdienste beginnen wie gewohnt um 10.30 Uhr.

Alle vier werden von Pastor Carsten Wedemeyer geleitet. Wer die musikalische Begleitung übernimmt, wird kurzfristig bekannt gegeben.



Palmarumsgottesdienst

Aus Anlass der 25. Wenninger Kinderkirchentage findet in diesem Jahr der Palmarumsgottesdienst am Samstag, den 24. März 2018, um 15 Uhr in der Klosterkirche statt. Dieser Familiengottesdienst ist der feierliche Abschluss der Kinderkirchentage.



SEHNSUCHT NACH CHORÄLEN



An die beliebte Gottesdienstreihe wollen wir noch einmal anknüpfen und diesen besonderen Gottesdienst am 11. März 2018 um 10.30 Uhr in der Klosterkirche feiern.

Der bekannte Jazzsaxophonist Karsten Gohde arrangiert für uns Choräle neu und begleitet uns mit einer Jazzband. Die Melodien werden Sie wieder erkennen und sich über die Lebendigkeit der vermeintlich alten Musik und Texte wundern und freuen.

Und mit diesem Schwung können Sie im Anschluss zur Kirchenvorstandswahl gehen.



"Gran tangi gi Mama Aisa" (Dankbarkeit für Mutter Erde), Sri Irodikromo, © Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e. V.

Weltgebetstag 2018 kommt aus Surinam

Der Weltgebetstag ist viel mehr als ein Gottesdienst im Jahr. Der Weltgebetstag weitet den Blick für die Welt und macht neugierig auf Leben und Glauben in anderen Ländern und Kulturen.

"Gottes Schöpfung ist sehr gut" so lautet das Motto des diesjährigen Weltgebetstages, der aus Surinam in Südamerika kommt. Die Vielfalt dieses Landes spiegelt sich auch im Gottesdienst wider. Frauen aus den unterschiedlichsten Ethnien erzählen aus ihrer Heimat.

In Gebet und Handeln verbunden mit Surinams Frauen sind am 2. März 2018 hunderttausende Gottesdienstbesucher in ganz Deutschland und der Welt.

In Wennigsen findet der Gottesdienst um 18.00 Uhr in der katholischen Kirche am Wehweg statt; Frauen, Männer und Jugendliche sind herzlich eingeladen.

Ursula Förster

Tischabendmahlsgottesdienst am Gründonnerstag

Auch in diesem Jahr sind Sie herzlich eingeladen zum Tischabendmahlsgottesdienst im Altarraum der Klosterkirche am Gründonnerstag, 29. März 2018, um 19.00 Uhr.

Am Vorabend von Jesu Tod erinnern wir uns daran, wie er mit seinen Jüngern das Passahfest begangen und der Christenheit das Abendmahl als sein Vermächtnis hinterlassen hat. Das wollen wir gemeinsam feiern und danach zusammen essen, trinken und miteinander ins Gespräch kommen.

Mitglieder des Gemeindebeirats und der Offenen Kirche haben diesen Gottesdienst gemeinsam vorbereitet.

Heike Strobel



Foto: Hartmut Skibbe



Foto: berggeist007, pixelio.de

Die Uhus Alles hat seine Zeit

Das beliebte Frühstück der Uhus kann aus organisatorischen Gründen leider nicht fortgeführt werden. Am 14. Februar 2018 fand es in der derzeitigen Form letztmalig mit Vertretern des Kirchenvorstandes statt. Ein großer Dank ging an das Vorbereitungsteam für seine hervorragenden Leistungen.

Die monatliche Gesprächsrunde mit Marcus Lüdde findet zunächst in bewährter Form statt.

Angebote für Unterhundertjährige wird es auch künftig geben. Einzelheiten werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Wenn Sie spenden möchten für unsere Kirchengemeinde:

Kirchengemeinde Wennigsen
bei der Volksbank Lehrte-Springe-
Pattensen-Ronnenberg

IBAN: DE74 2519 3331 0601 8718 00
BIC/SWIFT: GENODEF1PAT
Bankname: Volksbank

Die Innensanierung der Friedhofskapelle ist abgeschlossen



Fotomontage Klosterkammer Hannover

Am Samstag, den 10. März 2018, um 15 Uhr wird die neu gestaltete Kapelle der Allgemeinheit vorgestellt. Nach einer Andacht wird die Kapelle bis 17 Uhr für alle geöffnet sein.

Im Rahmen der Innensanierung ist es gelungen, eine moderne Friedhofskapelle zu schaffen, die aber den Charme des Vertrauten bewahrt. Dazu tragen die optische Aufhellung und die künstlerische Ausgestaltung von Frau Professor Körber bei.

Wir freuen uns, dass Trauerfeiern jetzt wieder in der Friedhofskapelle stattfinden können und weisen auf die monatlichen Friedhofsführungen hin, die auch die Kapelle umfassen.

Jetzt den Familien-erholungsurlaub planen

Das Land Niedersachsen fördert Erholungsurlaube für Familien mit mindestens einem teilnehmenden Kind. Ziel ist es, einkommensschwächeren Familien einen gemeinsamen Urlaub zu ermöglichen. Die Förderung ist vom Familieneinkommen abhängig. Familien, die Wohngeld, Kinderzuschlag oder andere soziale Leistungen wie Sozialhilfe erhalten, brauchen keine weiteren Einkommensunterlagen vorzulegen.



©Diakonie/Kathrin Harms

Der Zuschuss beträgt je Übernachtung bis zu zehn Euro pro Elternteil und 15 Euro für jedes Kind. Für Familienangehörige mit Behinderung oder Einzelternfamilien werden zusätzliche Mittel gewährt. Förderungsfähig sind Erholungsaufenthalte mit mindestens sieben und höchstens 14 zusammenhängenden Übernachtungen in Familienferienstätten gemeinnütziger Träger, in für Familienferien eingerichteten Jugendherbergen oder in anderen geeigneten, familiengerechten Einrichtungen, Bauernhöfen und Campingplätzen in der Bundesrepublik Deutschland. Ein Antrag auf Förderung eines Familienerholungsurlaubs kann ab sofort gestellt werden beim Diakonieverband Hannover-Land, Außenstelle Ronnenberg, Maren Elies, Am Kirchhofe 4 B, 30952 Ronnenberg. Maren Elies ist am besten montags, dienstags und freitags von 8 bis 13 Uhr unter der Telefonnummer 05109 519511 zu erreichen. Da die Mittel bislang für diejenigen, die nicht sofort zum Jahresbeginn einen Antrag gestellt

hatten, nicht mehr ausreichen, gibt es ein neues Vergabeverfahren. Bis Ende März 2018 werden alle Anträge bei der eaf (evangelische Arbeitsgemeinschaft Familie in Niedersachsen) gesammelt und dann nach Punktekriterien über die Zuschussvergabe entschieden. So haben alle Familien gerechte Chancen auf einen Zuschuss zum Familienerholungsurlaub.

Brockensammlung

„Sammelt die übrigen Brocken, damit nichts umkommt.“ (Friedrich von Bodelschwingh)

Vom 9. bis zum 11. April 2018 findet wieder die jährliche Kleidersammlung für die v. Bodelschwinghschen Stiftungen Bethel statt. Gute, tragbare Kleidung und Schuhe können jeweils von 8:00 bis 16:00 Uhr in unserer Kirchengemeinde am Turm der Klosterkirche abgegeben werden. Die so genannte "Brockensammlung" gibt es seit mehr als 125 Jahren. Knapp 10.000 Tonnen Alttextilien werden der Brockensammlung Bethel jedes Jahr anvertraut. Allein in der Ev.-luth. Marien-Petri-Gemeinde Wennigsen kamen im letzten Jahr 800 kg für den guten Zweck zusammen. Dank der Kleider- und Sachspenden können in der Brockensammlung rund 90 Menschen beschäftigt werden. Zwölf Mitarbeiter haben eine Beeinträchtigung, die es ihnen erschwert, auf dem ersten Arbeitsmarkt eine Stelle zu finden. Beim Sammeln, Sortieren und Verkaufen der Altkleider werden hohe Standards eingehalten. Die Brockensammlung Bethel hat sich dafür dem Dachverband Fair-Value angeschlossenen. Er steht für Transparenz und Kontrolle, sowohl in Bezug auf ein fachgerechtes Recycling wie auf einen ethisch vertretbaren Handel mit anderen Ländern. Erlöse aus dem Verkauf, zu dem auch ein großer Secondhand Laden in Bethel beiträgt, kommen der Arbeit der v. Bodelschwinghschen Stiftungen Bethel zugute.

Bethel setzt sich seit 150 Jahren für Menschen ein, die Hilfe brauchen. Behinderte, kranke, alte

oder sozial benachteiligte Menschen stehen im Mittelpunkt des Engagements. Mittlerweile ist Bethel in acht Bundesländern an 280 Standorten aktiv. Als Teil der Diakonie sind die v. Bodelschwinghschen Stiftungen Bethel eng mit der Evangelischen Kirche in Deutschland verbunden.

Weitere Informationen im Internet:
www.brockensammlung-bethel.de
www.bethel.de

Frühstück in Degersen

In einer munteren Runde zusammen lecker frühstücken, dazu sind Sie herzlich eingeladen nach Degersen in das Dorfgemeinschaftshaus am 27. März, am 24. April und am 22. Mai jeweils um 10.00 Uhr.

Ökumenische Passionsandachten

Wir laden zu ökumenischen Passionsandachten ein, die jeweils mittwochs um 18.00 Uhr in der Klosterkirche stattfinden. Die Andachten werden gehalten am 7. März von Pfarrer Christoph Paschek, am 14. März von Prädikantin Heike Strobel und am 21. März von Pastor Carsten Wedemeyer.

Montagsrunde – Frauen im Gespräch

Wir laden Sie herzlich ein zur Gesprächsrunde an jedem ersten Montag im Monat im Petri-/Seminarraum im Kloster um 15 Uhr.

Die nächsten Termine sind:

5. März 2018: Woher hatte Luther seine Bibel? Die biblischen Texte auf dem Weg durch die Zeiten. Pastor Egbert Rosenplänter i. R.

9. April 2018: Pastorin Kristin Köhler spricht über ihre Arbeiterfahrungen in einem Pflegeheim für Frauen im palästinensischen Westjordanland.

7. Mai 2018 Gaukler des Sommers, vorgestellt von Ursula Förster

5. Juni 2018 Achtung: Dienstag! Ausflug in Planung, restaurierte Kirche in Leveste und Rittergut Eckerde

Ansprechpartnerin: Christa Rudloff

Projektchor

Der Projektchor mit Doris Rabbow hat seine Proben im Februar 2018 wieder aufgenommen. Der Chor trifft sich montags zwischen 20 Uhr und 21.30 Uhr im Gemeindehaus. Interessierte, gleich welcher Konfession, können jederzeit mitsingen. Sopran- oder Altstimmen, jung oder älter, jeder ist herzlich willkommen. Es werden christliche Lieder eingeübt, die in verschiedenen Gottesdiensten gesungen werden. Notenkenntnisse sind nicht erforderlich. Anfragen an Doris Rabbow, doris.rabbow@gmail.com

Neues aus dem Emmaus-Kindergarten Projekte und Schulvorbereitung

Neben der Bedeutsamkeit des Spiels und der Angebote für neue Impulse haben Projekte eine besondere Gewichtung bei uns. Sie bieten vielseitige Grundgedanken des Offenen Konzeptes, um die Bildungsziele des Orientierungsplanes umzusetzen. Dabei wird jedes Kind in die Mitverantwortung seines Lernens genommen. So steht es in unserer Konzeption. Unser Motto lautet: „Der Weg ist das Ziel“.

Wir wissen, Spielfähigkeit ist die Voraussetzung zur Schulfähigkeit. Kinder können sich nur dort spielend erfahren und verwirklichen, wo einerseits die gesamte Atmosphäre zum Spielen motiviert, andererseits Kinder genügend Raum zur Verfügung bekommen, in dem sie sich ernst genommen fühlen.

Dieses Menschenbild passt zu unserem christlichen Menschenbild im Emmaus-Kindergarten. So haben sich die Vorschulkinder für zwei Themen entschieden: Weltall und Pferde. Neun Wochen lang wurden die Themen mit allen Sinnen erarbeitet und erlebt. Die Kinder waren sehr aktiv und engagiert. Es entstand ein Planetarium, Himmelskarten wurden gezeichnet, Raketen gebastelt und fliegen gelassen...

Ein Pferdestall zog ein - natürlich samt Pferd (kein echtes!). Auch hier wurden Pferde gebastelt, Gangarten ausprobiert und Ausflüge unternommen...

Die Kinder finden dabei individuelle Ausdrucksweisen, lernen gemeinsam, gehen neue Freundschaften ein und entdecken neue Fähigkeiten...

Jetzt wird Abschluss gefeiert und wir sind alle eingeladen. Wir sind sehr gespannt auf die Unterschiedlichkeit der Gruppenvorfürungen. Unsere Jüngeren „himmeln“ die Großen an und denken vielleicht schon daran, was sie machen werden, wenn sie Vorschulkinder sind und ein eigenes Projekt erleben dürfen.

Herzliche Grüße Ortrud Ahrens



Fotos: Ortrud Ahrens

25. Wennigser Kinderkirchentage

Josef - Wovon träumst du?

Hey sitz nicht so rum! Fass lieber mit an und hilf mir!

Wie oft hat Josef diese Worte schon hören müssen?

Dabei kann er doch nichts dafür, dass seine Gedanken auf Reisen gehen. Weit weg in fremde Welten, zu aufregenden Abenteuern.

Das kann so nicht weiter gehen, denken seine Brüder. Und dann

Wovon träumst Du?

Josef erlebt, welche Kraft seine Träume haben können. Das ist nicht nur „traumhaft“, sondern auch hart und verletzend. Aber Josef ist nicht allein damit ...

Willst Du miterleben, was Josef mit und durch seine Träume erleben konnte, dann komm zu den **25. Wennigser Kinderkirchentagen vom 21. bis 24. März 2018.**

Auch dieses Jahr lädt die Evangelische Jugend wieder alle Kinder im Alter von 6 bis 11 Jahren zu den Wennigser Kinderkirchentagen ein.

Diesmal treffen sich die Kinder in der ersten Ferienwoche von Mittwoch bis Freitag vormittags in der Zeit von 9.30 – 12.30 auf dem großen roten Teppich in der Klosterkirche, um zusammen mit Josef die spannende Geschichte zu erleben und gemeinsam zu träumen.

Wir werden zusammen viel singen, spielen, basteln und sicher auch einiges Neues ausprobieren.

Den Abschluss der Kinderkirchentage feiern wir am Samstag um 15:00 Uhr mit einem Familiengottesdienst und anschließendem Fest rund um das Gemeindehaus.

Als Kostenbeitrag für die 4 Tage bitten wir die Kinder 5,- Euro mitzubringen.

Martin Wulf-Wagner

Diese Firmen und Dienstleister unterstützen den "Blickpunkt" mit ihrer Anzeige.

Günter K. Sorst

Tätigkeitsschwerpunkte

- Rentenrecht
- Schwerbehindertenrecht
- Krankenkassenrecht
- Pflegeversicherungsrecht
- Arbeitslosenrecht
- Recht der Berufsgenossenschaften
- Recht der Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder
- Recht d. Zusatzversorgungskassen

Klosteramthof 6 | 30974 Wennigsen
Tel. 05103 - 78 92
sorst@rentenberater-sorst.de
www.rentenberater-sorst.de

Ich freue mich auf Ihre Kontaktaufnahme!



**Mode
und mehr ...**

Hauptstraße 47/49, 30974 Wennigsen, Tel.: 05103-2280, www.mueller-mode-und-mehr.de



NATURSTEINE
Claas Baranowski

Steinmetz- und Bildhauermeister

Grabmale
Bäder | Böden | Treppen

Feuerwehrplatz 14 | Wennigsen
www.firstCLAAS.net

Tel. 0 51 03 - 70 54 70



BUCHBINDEKUNST

**GUNNAR
SUPPER**

Buchreparaturen
Namensprägungen
Fotokopien
Digitaldruck
Visitenkarten
Einladungskarten

Hagemannstraße 4
30974 Wennigsen
Telefon (05103) 70 66 68

George Benson

Garten- und Landschaftsbau
Gartenpflege

Gartenstr. 27 | 30974 Wennigsen
Tel.: 05103 - 927024
Mobil: 0173 - 8283297
galabau-benson@gmx.de

MALERMEISTER

P. Becker

30974 Wennigsen
Sorsumer Str. 15

**Beratung und Ausführung
aller Malerarbeiten**

Tel. u. Fax: **0 51 03/17 35**
Mobil: **01 70/160 34 30**



Claus Gottfried Riedel

coaching | consulting | balancing

Unterm Hollerbusch 32
30974 Wennigsen
fon +49 5103 50 30 96
fax +49 5103 50 30 95
mob +49 151 165 00 345
info@cgr-coaching.de
www.cgr-coaching.de



Beratung mit Herz und Verstand.
Wenn „mehr desselben“ Ihnen
nicht mehr weiterhilft.

Ihr Prozessbegleiter in Wennigsen

Schreecks Hofladen

Glockenstraße 12 | 30974 Wennigsen / Degersen | Telefon: 05103 8585

*Eier, Gemüse, Kartoffeln aus eigener Produktion,
Vollwert- und andere Brote aus eigener Bäckerei, Imkerhonige,
über 80 Sorten Fruchtaufstrich aus eigener Herstellung,
Mettwurst und Dosenwurst aus der Region, Kräuter und Kräuteröle
Obst, Gemüse aus dem Süden, exotische Früchte, u.v.m.*

Öffnungszeiten:

Dienstag 15-18 Uhr
Freitag 15-18 Uhr
Samstag 9-12 Uhr



Rufus Beck & Tango Transit

Sommer nachts traum

27.05.2018
Beginn 17:00 Uhr
im Klosterinnenhof
Kloster Wennigsen

Vorverkauf:
ab 01.03.2018 exklusiv
im Reisebüro Cruising

Foto: Christian Kaufmann



Reisebüro Cruising



**Lufthansa
City Center**

*Wir freuen
uns auf Sie!*

Ihr Reisebüro. Weltweit.

Hauptstraße 23 | 30974 Wennigsen

Tel.: 05103 70 05 60

www.reisebuero-cruising.de



TOURISMUS-SERVICE WENNIGSEN

Diese Firmen und Dienstleister
unterstützen den "Blickpunkt" mit ihrer Anzeige.

Beratung | Pflegeberatungsgespräche
Grundpflege | Ernährung | Behandlungspflege
Verhinderungspflege | Betreuung

Pflegedienst



Monika Jansen
GmbH

Beratungsstützpunkt Pflege

Pflegedienstleitung und Geschäftsführerin: Monika Jansen
August-Warnecke-Weg 13 | 30974 Wennigsen/Bredenbeck
Tel. 0 51 09 67 52 51 0 | Fax 0 51 09 563 06 47
www.pflegedienst-jansen.de | info@pflegedienst-jansen.de

Werbung für Sie:

www.pries-werbung.de

Tel.: 05103 820316

Pries

Print- und Onlinewerbung



Den Lebensabend in familiärer Atmosphäre genießen!

Ihre Angehörigen fahren
in den Urlaub?
*Sie machen
abwechslungsreichen
Urlaub bei uns!*

*Sie sind
geschwächt nach
Krankenhaus-
aufenthalt?*

*Sie erholen sich
– vor Rückkehr in
Ihr Zuhause –
bei uns!*

*Sie können sich
zu Hause
nicht mehr
versorgen?*

*Sie finden
liebvolle
Versorgung und
ein gemütliches
Zuhause bei uns!*



Vollstationär und
Kurzzeitpflege
u.a. für
Schwerstpflege und
dementiell Erkrankte!

Wir freuen uns
auf Sie!

Ihre Ansprech-
partner:

Herr Strahs,
Frau Herzog
und Herr Haase



Alten- und Pflegeheim

>Bredenbeck<

Brätüligamsweg 10-18 · 30974 Wennigsen

Tel. 05109 / 5699-0 · Fax 5699-24

www.luvare.de

BEI UNS FINDEN
SIE MEHR ALS
SIE ERWARTEN

HEITMÜLLER
so nah, so gut, so sympathisch!

Hauptstr.3, 30974 Wennigsen, Tel.: 05103-2334 Fax: 05103-1477

Haus&Co



✳ Johanniterhaus
Kloster Wennigsen

✳ Zu Gast an einem ganz besonderen Ort

Entdecken Sie das Johanniterhaus Kloster Wennigsen als stimmungsvollen Ort für Hochzeiten, Familienfeiern, Veranstaltungen und Tagungen und als erholsame Übernachtungsmöglichkeit: www.johanniterhaus-wennigsen.de.

Sie sind uns immer willkommen.

**RECHTSANWALTS-
KANZLEI**

**ARMBRUST
& MÜLLER-
MATYSIAK**

Hannover
T.0511.1611550

Wennigsen
T.05103.7055105
+ 919007

KRUG GRABMALE
Meisterbetrieb

Seit drei Generationen im Dienste unserer Kunden

Esther Busche-Krug
Michael Busche / Steinmetzmeister

In Barsinghausen, an der neuen Friedhofskapelle, Hannoversche Straße 60
Telefon (0 51 05) 58 69 50, Fax (0 51 05) 58 69 51

In Stemmen, an der B 65, Langefeldstraße 10A, Telefon (0 51 05) 12 40, Fax (0 51 05) 10 08
Mobil (01 60) 90 30 91 79

CON CALENBERGER
ONLINE NEWS

www.con-nect.de

E **ladage**
EDEKA



Edeka Ladage
Hauptstr. 14, 30974 Wennigsen

Öffnungszeiten:
Mo.-Sa. von 6:55 bis 21:00
Kaffee und Bistro auch
So. von 8:00 bis 17:00

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

FACHMARKT
Homeier & Makus

BODENBELÄGE - RAUM AUSSTATTUNG
MALEREIBETRIEB



Homeier + Makus GmbH
Degerser Straße 30
30974 Wennigsen
Telefon 05103 / 92 50 29
Fax 05103 / 92 52 59
Mobil 0171 / 384 18 98
E-Mail info@homeier-makus.de
www.homeier-makus.de

**Nachhilfe
Hannover
und Region**
Dr. Axel Görke

Sophie-Brahe-Str. 11, Wennigsen
Tel. 05103 447 9893
nachhilfehannover@yahoo.de

**Einzelnachhilfe beim Schüler
zu Hause:**
Chemie, Biologie: bis Abi / Uni
Mathe, Physik: bis Kl. 10
**Englischkurse für Senioren
oder Urlauber**

Traditionelle und moderne Bestattungsformen
Neue Geschäftsstelle in Wennigsen: Hirtenstraße 7

Bitte fordern Sie unser kostenloses Informationsmaterial an.
Tel.: 0 51 09 - 51 59 59
Tel.: 0 51 03 - 927 96 96

Velsterstr. 3, 30952 Ronnenberg
info@schramm-bestattungen.de
www.schramm-bestattungen.de

Seit 3 Generationen an Ihrer Seite

Erd-, Feuer-, Seebestattungen
Inh. Susanne Schramm-Kaa, Bestattermeisterin

Bestattungen
Schramm

Praxis für ERGOTHERAPIE

Westhoff & Sieker

- Therapie mit Kindern und Erwachsenen
- Einzel- und Gruppentherapie
- Hausbesuche

Bismarckstraße 2a
30974 Wennigsen
Telefon 05103 92 76 881

**Wenn auch Sie gerne mit einer
Anzeige hier erscheinen möchten,
wenden Sie sich bitte an:**

Remko Kragt, Tel.: 05103 - 5035230
blickpunkt@marien-petri-gemeinde-wennigsen.de

Bestattungsinstitut
M. Graf UG

Feuerwehrplatz 7 • 30974 Wennigsen
Tel. 05103 / 22 33 Fax. 05103 / 22 89
m-graf@t-online.de **Tag und Nacht**

Erd-, Feuer- u. Seebestattungen, Überführungen,
Beisetzung auf allen Friedhöfen,
Bestattungsvorsorge, Beratung im Trauerhaus,
Trauerfeier und Beerdigungen individuell nach
Ihren Wünschen und Möglichkeiten,
Beisetzungen im Ruheforst Deister.

Und so erreichen Sie uns:

Im Internet:

www.marien-petri-gemeinde-wennigsen.de
 Kirchen- und Friedhofsbüro:
 Klosteramthof 3 (neben dem Kircheneingang)
 Beate Nandzik, Mo., Di., Mi. jeweils von 11
 bis 13 Uhr und nach Absprache, Tel: 2230,
 Fax: 05103 - 925605, Mail: KG.Marien-
 Petri.Wennigsen@evlka.de
Vorsitzender des Kirchenvorstands:
 Dr. Peter Armbrust, Langes Feld 68, Tel:
 05103 - 706663, Mail: armbrust@juranet.de
Pfarramt:
 Pastorin Mandy Stark, Klosteramthof 3
 Tel: 05103 - 6090899,
 Mail: Mandy.Stark@gmx.de
 Pastor Carsten Wedemeyer, Klosteramthof 3A
 Tel: 05103 - 5559358,
 Mail: carsten.wedemeyer@gmx.de
**Diakon in der Region Wennigsen
 & Evangelische Jugend Wennigsen:**
 Martin Wulf-Wagner, Klosteramthof 3
 Tel: 05103 - 7146 Fax: 05103 - 7057901
 Mail: martin.wulf-wagner@evlka.de
Meriba – Kinder- und Jugendhaus
 Koordinatorin: Melanie Günther
 Tel: 05103 - 7146 Fax: 05103 - 7057901
 Mail: meriba.wennigsen@evlka.de
Kinderkantine
 Leiterin: Dipl. Päd. Melanie Günther
 Tel: 7146, Mail: meriba.wennigsen@evlka.de
Partnerschaftsarbeit mit San-Pablo, Chile
 Kontakt: Ursula Förster Tel: 05103 - 16 23
Diakon:
 Martin Wulf-Wagner, Tel: 05103 - 71 46
Küsterin:
 Christine Franke, Louise-Schröder-Str. 23
 Tel: 05103 - 3805 oder 0173 - 8265033
Emmaus-Kindergarten:
 Leiterin: Ortrud Ahrens,
 Bürgerm.-Klages-Platz 18
 Tel: 05103 - 925344, Fax: 05103 - 927385
 Mail: kts.wennigsen@evlka.de
Gemeindebeirat:
 Vorsitzende: Karin Hahnefeld,
 Hauptstraße 131, Tel: 05103 - 3791
 CVJM: Jan-Eric Bothe, Tel: 05103-925252
Babysitterdienst: (erfragen im Kirchenbüro)
Ehe- u. Lebensberatungsstelle:
 Sigrid Haynitzsch
 Tel: 05109 - 5195-44, Fax: 05109 - 5195-49
Schuldnerberatungsstelle:
 Anette Becker, Barsinghausen/Springe,
 Tel.: 05041-945032,
 Mail: anette.becker@evlka.de
Diakonisches Werk:
 Andrea Schink, Am Kirchhofe 4B, 30952
 Ronnenberg, Tel: 05109 - 519543,
 Mail: andrea.schink@evlka.de
Beratungsstelle Barsinghausen:
 Andrea Schink, Bergstraße 13, Tel. 05105 -
 64128 während der offenen Sprechstunde:
 Donnerstags, 9-11 Uhr
**„Aufgefangen“ – ambulanter Hospizdienst
 im Kirchenkreis Ronnenberg e.V**
 mit "Fuchsbau" Trauergruppe für Kinder
 und Jugendliche
 Lebenshaus, Hinterkampstraße 14
 Barsinghausen, Tel: 05105 - 5825114
 Koordinatorinnen: Maria Bernarding,
 Claudia Schröder, Tel: 0172 - 5251742
 info@aufgefangen.de
 Telefonseelsorge Region Hannover
 0800 - 111 0 111

Regelmäßige Veranstaltungen



Kinder und Jugendliche im Meriba, Klosteramthof 2b:

- Musikgarten 1** für Kinder von 1 bis 3 Jahren mit einem Elternteil, dienstags,
 9.30 - 10.30 Uhr (Kontakt: Dipl. Soz-Päd. (BWR) Hanna Drüge, Tel: 706899)
- Musikgarten** Babys von 0 - 12 Monaten mit einem Elternteil, dienstags, 10.45
 Uhr - 11.45 Uhr (Kontakt: Dipl. Soz-Päd. (BWR) Hanna Drüge, Tel: 706899)
- Geleitete Eltern-Kind-Spielgruppe** für Kinder ab 1 Jahr mit einem Elternteil,
 mittwochs, 10 bis 11.30 Uhr (Kontakt: Dipl. Päd. Melanie Günther, Tel: 704692)
- Geleitete Eltern-Kind-Spielgruppe** für Kinder ab 2 J. mit einem Elternteil, don-
 nerstags, 10 bis 11.30 Uhr (Kontakt: Dipl. Päd. Melanie Günther, Tel: 704692)
- Meriba Krabbelkäfer Eltern-Baby-Gruppe** für Babys ab ca. 6 Wochen mit einem
 Elternteil, freitags 10 bis 11 Uhr (Kontakt: Fine Krüger 0170-5117748)
- Kinderkantine** – pädagogischer Mittagstisch für Schüler und Schülerinnen der
 Klassen 1–4 mit Hausaufgabenbetreuung. Montag - Freitag von 12.45 -14.45 Uhr
 nach vorheriger Anmeldung (Kontakt: Melanie Günther, Tel: 05103-7146).
- Gruppenleitertreff** der Ev. Jugend, freitags, 18 Uhr



Erwachsene

CVJM-Familienkreis (Kontakt: Ehepaar Wildhagen, Tel: 1573)

Die „Uhus“ – „Unterhundertjährige“

(Kontakt: Pastor Marcus Lüdde, Tel: 05109-6599)

„Projektchor“, montags, 20 Uhr, im Gemeindehaus
 (Leitung und Kontakt: Doris Rabbow, Tel: 3277)

Besuchsdienst – dienstags, 10 Uhr, alle zwei Monate im Marienzimmer
 (Kontakt: Christa Platzek, Tel: 1440 und Gabi Wehrmann, Tel: 3676)

Montagsrunde – Frauen im Gespräch – am 1. Montag im Monat, 15 Uhr,
 Petri-Seminarraum/Kloster – (Kontakt: Christa Rudloff, Tel: 1443)

Frühstück in Degersen – am 4. Dienstag im Monat um 10 Uhr im Dorfgemein-
 schaftshaus Degersen, Bürgermeister-Lango-Weg (Kontakt: Frau Weiß, Tel: 8854)

Kammerchor – Leitung und Kontakt: Philip Lehmann, Tel: 0179/9783993,
 Mail: lehmann.score@gmail.com

Calenberger Cantorei – donnerstags, 20 Uhr
 (Leitung und Kontakt: Ludwig Theis, Tel: 927057)

Flötenkreis – mittwochs von 18.45 bis 19.45 Uhr, im Gemeindehaus
 (Leitung: Doris Rabbow, Tel: 3277)

Posaunenchor – donnerstags, 19.30 Uhr, im Petri-Seminarraum/Kloster
 (Leitung und Kontakt: Heinz-Dieter Müller, Tel: 05108/923792)

Klosterbühne – mittwochs, 19.30 Uhr, im Petri-Seminarraum/Kloster
 (Kontakt: Anja Fahrenbach, Tel.: 925192)

Ökumenische Montagsvesper – jeweils am 2. Montag im Monat um 18 Uhr im
 Altarraum der Klosterkirche (Kontakt: Doris Rabbow, Tel: 3277)

Freud und Leid

Taufen

12.11.: Emilia Ommen
 12.11.: Paulina Ommen
 12.11.: Mathilda Hüsken
 19.11.: Oskar Anton Gottschlich
 19.11.: Anton Joachim Baßler

Trauerfeiern/ Beerdigungen

03.11.: Wilhelmine Lauenstein, 102 Jahre
 16.11.: Else Schulze, 94 Jahre
 23.11.: Ingrid Bantelmann, 80 Jahre
 24.11.: Günter Ziemann, 86 Jahre
 28.11.: Walter Adolf Franz Zippel, 87 Jahre
 01.12.: Gerda Leucht, 88 Jahre
 01.12.: Ursula Szymczak, 92 Jahre
 05.12.: Liselotte Ziemann, 86 Jahre
 07.12.: Adelheid Wolf, 85 Jahre
 07.12.: Martin Brebeck, 78 Jahre

08.12.: Ilse Clauer, 93 Jahre
 15.12.: Alma Schwartz, 86 Jahre
 18.12.: Elisabeth Struß, 92 Jahre
 20.12.: Lisa Martha Berggatt, 89 Jahre
 21.12.: Wilhelm Czauderna, 84 Jahre
 03.01.: Marion Graf, 63 Jahre
 05.01.: Sigrid Elfriede Sander, 94 Jahre
 05.01.: Margret Köpsel, 88 Jahre
 13.01.: Hans-Jürgen Döteberg, 76 Jahre
 16.01.: Annaliese Lampe, 93 Jahre
 18.01.: Hannelore Todt, 81 Jahre
 19.01.: Knut Unsel, 73 Jahre
 26.01.: Hans-Dieter Voigt, 83 Jahre

Impressum

Herausgeber:

Kirchenvorstand der Evangelisch-lutherischen
 Marien-Petri-Kirchengemeinde Wennigsen
 (Vorsitzender: Dr. Peter Armbrust),
 Klosteramthof 3, 30974 Wennigsen,
 Tel.: 05103/2230, Fax: 05103/925605

Redaktionskreis (verantwortlich):

Carsten Wedemeyer, Remko Kragt,
 Christine Wartenberg

Weitere Autoren dieser Ausgabe:

Ortrud Ahrens, Dr. Peter Armbrust, Irene
 Barthels, Thore Fahrenbach, Philipp Lehmann,

Doris Rabbow, Christa Rudloff, Mandy Stark,
 Heike Strobel, Martin Wulf-Wagner

Email der Redaktion:

blickpunkt@marien-petri-gemeinde-
 wennigsen.de

Anzeigen:

Remko Kragt, Tel.: 05103 - 5035230
 Email: blickpunkt@marien-petri-gemeinde-
 wennigsen.de

Aktuelle Infos im Schaukasten an der Kirche
 oder im Internet

www.marien-petri-gemeinde-wennigsen.de

Druckerei:

Schroeder-Druck & Verlag
 Nikolaus-Otto-Str.3, 30989 Gehrden
 Tel. 05108/7294, info@schroeder-druck.de

Layout:

Pries - Print- und Onlinewerbung
 Immengarten 12, 30974 Wennigsen,
 Tel. 05103 - 820316
info@pries-werbung.de

Titelbild: Dirk Müller

Redaktionsschluss

für Blickpunkt 2-2018 (Juni-September):
 23.04.2018

Gottesdienste in Wennigsen, Sorsum und der Wennigser Mark

4. März	Okuli		
10.30 Uhr	Klosterkirche	espresso-Gottesdienst ☕	Pastor Carsten Wedemeyer
11. März	Wahlsonntag Lätare		
10.30 Uhr	Klosterkirche	Sehnsucht nach Chorälen	Pn. Stark und P. Wedemeyer
18. März	Judika		
9.30 Uhr	Wennigser Mark	Gottesdienst	Pastor Carsten Wedemeyer
10.30 Uhr	Klosterkirche	Gottesdienst mit Abendmahl, im Anschluss Taufen	Pastor Carsten Wedemeyer
24. März	Sonnabend vor Palmarum		
15.00 Uhr	Klosterkirche	Abschluss Kinderkirchentage ☕ ☪	D. Martin Wulf-Wagner und Team

weiter auf der nächsten Seite →

Legende: ☕ = Kirchenkaffee nach dem Gottesdienst ☪ = Kinder/Jugendliche.

Die Kirche ist sonntags in den Monaten April bis Oktober von 15 bis 18 Uhr und von November bis März von 14 bis 16 Uhr für Besucher und Besucherinnen geöffnet.

Gottesdienste

in Wennigsen, Sorsum und der Wennigser Mark

29. März	Gründonnerstag		
19.00 Uhr	Klosterkirche	Regionales Tischabendmahl	Prädikantin Heike Strobel und das Team des Gemeindebeirates
30. März	Karfreitag		
9.30 Uhr	Sorsum	Gottesdienst mit Abendmahl	Pastor Carsten Wedemeyer
9.30 Uhr	Wennigser Mark	Gottesdienst mit Abendmahl	Pastorin Mandy Stark
10.30 Uhr	Klosterkirche	Gottesdienst mit Abendmahl	Pastor Carsten Wedemeyer
1. April	Osternacht		
6.00 Uhr	Klosterkirche	Gottesdienst, im Anschluss Frühstück im Gemeindehaus	Pastorin Mandy Stark
1. April	Ostersonntag		
9.30 Uhr	Sorsum	Gottesdienst	Pastor Carsten Wedemeyer
10.30 Uhr	Klosterkirche	espresso-Gottesdienst ☕ im Anschluss Taufen	Pastor Carsten Wedemeyer
2. April	Ostermontag		
9.30 Uhr	Wennigser Mark	Gottesdienst	Pastorin Mandy Stark
10.30 Uhr	Klosterkirche	Gottesdienst mit Taufen	Pastorin Mandy Stark
8. April	Quasimodogeniti		
10.30 Uhr	Klosterkirche	Gottesdienst mit Taufen	Pastor Carsten Wedemeyer
15. April	Misericordias domini		
10.30 Uhr	Klosterkirche	Eiserne Konfirmation Gottesdienst mit Abendmahl, im Anschluss Taufen	Pastorin Mandy Stark
22. April	Jubilate		
10.30 Uhr	Klosterkirche	Gottesdienst	Prädikantin Gisela Sommer
28. April	Sonnabend		
18.00 Uhr	Klosterkirche	Einstimmung zur Konfirmation mit Abendmahl	Pastorin Mandy Stark
29. April	Kantate		
10.30 Uhr	Klosterkirche	Konfirmation	Pastorin Mandy Stark
10.00 Uhr	Sorsum	Konfirmation	Pastor Carsten Wedemeyer
6. Mai	Rogate		
10.30 Uhr	Klosterkirche	espresso-Gottesdienst ☕	Pastor Carsten Wedemeyer
10. Mai	Christi Himmelfahrt		
10.00 Uhr	Bredenbeck, Frühstückszplatz der Jäger	Regionaler Gottesdienst, mit anschließendem Picknick	Pastor Marcus Lüdde
12. Mai	Sonnabend		
18.00 Uhr	Klosterkirche	Einstimmung zur Konfirmation mit Abendmahl	Pastor Carsten Wedemeyer
13. Mai	Exaudi		
10.30 Uhr	Klosterkirche	Konfirmation	Pastor Carsten Wedemeyer
20. Mai	Pfingsten		
9.30 Uhr	Sorsum	Gottesdienst	Pastorin Mandy Stark
10.30 Uhr	Klosterkirche	Gottesdienst mit Abendmahl	Pastorin Mandy Stark
21. Mai	Pfingstmontag		
10.00 Uhr	Topiusplatz	regionaler Waldgottesdienst mit Taufen	Pastor Carsten Wedemeyer
27. Mai	Trinitatis		
10.30 Uhr	Klosterkirche	Begrüßung der neuen Konfirmanden	Pn. Stark und P. Wedemeyer
3. Juni	1. Sonntag nach Trinitatis		
10.30 Uhr	Klosterkirche	espresso-Gottesdienst ☕	Pastor Carsten Wedemeyer
10. Juni	2. Sonntag n. Trinitatis		
10.30 Uhr	Klosterkirche	Gottesdienst zum Frauentag	Hanne Finke mit Pn. Stark und Team
14.30 Uhr	Sorsum	Kapellengarten Gottesdienst	Hanne Finke